

# N I E D E R S C H R I F T

## über die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates am 16.03.2021

**Sitzungsraum:** Pfarrsaal, Pfarrhof Essing

Sämtliche 12 Mitglieder des Marktgemeinderates waren ordnungsgemäß eingeladen

---

**Vorsitzender:** 1. Bürgermeister Jörg Nowy

**Schriftführer:** Verw.-Angestellte Michaela Kaltenegger

**Beginn der Sitzung:** 19:00 Uhr

**Ende der Sitzung:** 21.00 Uhr

---

<b>Anwesend waren:</b> Brunner, Hierl, Mederer, Meier Pickel, Schlögl, Schöls, Süß,	Christian Bernhard Markus Birgit Heinz Petra Thomas Ernst
--	--

**Außerdem waren anwesend:**

Architekt Raith zu Top 2 und 3 nicht öffentlicher Teil

**Entschuldigt abwesend waren (Grund):**

Ehrl Arthur (privat)

Schäffer Harald (dienstl.)

Schneider Matthias (dienstl.)

Schweiger Christoph (dienstl.)

**Unentschuldigt abwesend waren:**

./.

Der 1. Bürgermeister Jörg Nowy begrüßt die anwesenden Marktgemeinderatsmitglieder, Herrn Architekt Raith und die Zuhörer. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Das Gremium ist beschlussfähig. Gegen die

Tagesordnung bestehen keine Einwände und so wird in die Behandlung der einzelnen Punkte eingetreten.

### **1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teils der Marktgemeinderatssitzung vom 16.02.2021**

Die Niederschrift der Marktgemeinderatssitzung vom 16.02.2021 wird ohne Einwendungen angenommen.

(Stimmenverhältnis 9:0 Stimmen)

### **2. Bauanträge**

SACHVERHALT:

Bauantrag von Stark Nina und Kangni Martin-Luther Flur-Nr. 206, Eisenbrünnerl 13 auf  
Abriss bestehender maroder Gebäude und Neubau Einfamilienhaus mit kleiner Einliegerwohnung und Garage ohne Keller.

**BESCHLUSS:**

**Der Marktgemeinderat beschließt mit 9 gegen 0 Stimmen:**

**Das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Abriss bestehender maroder Gebäude und Neubau Einfamilienhaus mit kleiner Einliegerwohnung und Garage ohne Keller auf Flur-Nr. 206 wird erteilt.**

### **3. Gebietsänderung Markt Essing/Stadt Riedenburg**

**Vollzug der Gemeindeordnung, der NGHV sowie der NHG-Bek;  
Gebietsänderungsverfahren im Bereich der Stadt Riedenburg**

SACHVERHALT:

Das Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (ADBV) Abensberg hat mit Schreiben vom 25.01.2021 eine Gebietsänderung gemäß Nr. 3.2. NHG-Bek angeregt.

Aufgrund des Ausbaus und Verbreiterung der Gemeindeverbindungsstraße Keilsdorf – Felsenhäusl wurde eine Neuvermessung sowie Abmarkung des Straßenkörpers erforderlich, wodurch neue Flurstücke entstanden sind. Das Vermessungsamt regt deshalb an, die neue Gebietsgrenze zwischen der Stadt Riedenburg sowie dem Markt Essing in die neuen Flurstücksgrenzen zu legen. Insgesamt sollen im Rahmen des Gebietsänderungsverfahrens rd. 2.350 m<sup>2</sup> aus dem Gebiet des Marktes Essing, Gemarkung Randeck aus- und in das Gebiet der Stadt Riedenburg, Gemarkung Prunn eingegliedert werden.

Das Landratsamt Kelheim hat mit Schreiben vom 09.02.2021 den Markt Essing gem. § 12 Abs. 2 Satz 1 NHGV zur beabsichtigten Gebietsänderung angehört und bittet um einen zustimmenden Beschluss zur vorgesehenen Gebietsänderung.

#### **BESCHLUSS:**

**Der Marktgemeinderat beschließt mit 9 gegen 0 Stimmen:**

**Der Markt Essing stimmt der vorgeschlagenen Gebietsänderung zwischen dem Markt Essing und der Stadt Riedenburg im Bereich der Gemeindeverbindungsstraße Keilsdorf – Felsenhäusl zu.**

**Hiernach wird eine Fläche von ca. 2.350 m<sup>2</sup> aus dem Gebiet des Marktes Essing ausgegliedert und in das Gebiet der Stadt Riedenburg eingegliedert.**

**Der Markt Essing stimmt zu, dass im unbewohnten und unbebauten Umgliederungsgebiet das Recht des Marktes Essing außer Kraft und das Recht der Stadt Riedenburg in Kraft tritt.**

#### **4. Beitragserhöhung VÖF**

SACHVERHALT:

Im Rahmen der Bürgermeisterdienstbesprechung am 12.10.2020 im Landratsamt Kelheim wurde das umfangreiche Aufgabenspektrum vom VÖF vorgestellt. Mit Schreiben vom 05.01.2021 bittet nun der Landschaftspflegeverband VÖF zur Durchführung der Aufgaben um eine Erhöhung des Mitgliedsbeitrages von 0,50 € auf 0,60 € pro Einwohner ab 2021.

#### **BESCHLUSS:**

**Der Marktgemeinderat beschließt mit 9 gegen 0 Stimmen:**

**Dem Antrag vom Landschaftspflegeverband VÖF wird stattgegeben, der Mitgliedsbeitrag beträgt pro Einwohner ab 01.01.2021 0,60 €.**

#### **5. Informationen und Sonstiges**

**5.1) MR Pickl** erkundigt sich nach der Möglichkeit evtl. die vorhandene Heizung vom Feuerwehrhaus ins Sportheim umzusetzen.

Herr Architekt Raith führt aus, dass ein möglicher Umbau weitaus kostenintensiver sein wird, als eine neue Heizung zu beschaffen. Zudem wird in den nächsten Jahren durch das vorhandene Klimapakete der erhöhte Co<sub>2</sub> Ausstoß einer Gasheizung stärker besteuert werden. Für das Sportheim muss zu gegebener Zeit eine andere Heizlösung in Betracht gezogen werden. Das Thema wird erneut in naher Zukunft beraten.

**5.2) MR Mederer** bittet darum, dass die Solarthermieanlage am Sportheim auf eine optimale Ausnutzung überprüft werden soll

- 5.3) MR Schöls**
- bei den Mitfahrerbanken blättert der Lack bereits ab
  - am Radweg am Mühlbach muss das Schild erneuert werden, Vorschlag: Zugang zur Holzbrücke
  - bei der Schranke muss das Hinweisschild „nach Essing“ weg

**5.4) MR Hierl** fragt nach dem Termin zur Instandsetzung der Leitplanken  
BGM Nowy: dieser Termin wird zeitnah durch die betreffende Firma mitgeteilt

**5.5) MR Meier** erkundigt sich nach einer Behebung der mechanischen Schäden  
BGM Nowy: Eine Begutachtung durch Herrn Wutz ist erfolgt, von der Firma Pritsch muss entsprechend nachgearbeitet werden.

**5.6) MR Schlögl** Das Entfernen der verbotenen Schilder am Schloßberg steht noch aus

**5.7) MR Brunner**

- bittet um Information, wie es mit den Mitfahrerbanken weitergeht, wann eine Beschilderung erfolgt

BGM Nowy: Schilder sind bestellt, Lieferung steht aus

- die Mitfahrerbank in Altessing sollte evtl. auf die andere Straßenseite umgesetzt werden  Begutachtung durch Bauausschuss, eine Umsetzung durch anstehende Straßenbaumaßnahmen womöglich erst später empfehlenswert

- erkundigt sich nach dem Ergebnis der Umfrage hinsichtlich dem besprochenen Feuerwehr Navigationssystem  
BGM Nowy: auf Nachfrage beim Kreisbrandrat Höfler nutzen von insgesamt 110 Feuerwehren 17 Feuerwehren dieses System.

Hierbei

handelt es sich um 3 Betriebsfeuerwehren und 7 Feuerwehren im Raum Bad Abbach sowie 7 weiteren Feuerwehren im gesamten Landkreis. Für eine evtl. Anschaffung für die FF Essing wird im September im Marktgemeinderat neu beraten.

Nachdem keine weiteren Anfragen mehr vorliegen, wird der öffentliche Teil der Marktgemeinderatssitzung geschlossen.